

Simpel den Parkplatz bezahlen mit der EasyPark-App. Demnächst möglich in noch viel mehr Städten.

16.08.2016 18:19 CEST

Neuer Marktführer beim Handyparken: EasyPark Group übernimmt Mobile City

Mit der Übernahme des deutschen Fintech-Unternehmens Mobile City wird die schwedische EasyPark Group zum europäischen Marktführer beim Handyparken. EasyPark erweitert damit seinen Service um 41 neue Städte in Deutschland und wird auch dort zum Marktführer (neben Skandinavien). Die Übernahme verbessert zudem die Präsenz in Österreich. Und der Deal ermöglicht EasyPark den Eintritt in den französischen Markt mit zunächst sieben Städten – ein Markt für digital bezahltes Parken, der sich bald rasant entwickeln soll. Frankreich ist das neunte europäische Land, in dem EasyPark präsent ist. Künftig arbeitet das aus Schweden stammende Unternehmen mit rund 500 Städten (On Street Parking) zusammen und mit etwa 100 privaten Parkraumbetreibern (Off Street).

Das akquirierte Unternehmen Mobile City GmbH (Hauptsitz: Saarbrücken) ist ein innovatives Fintech-Unternehmen, das digitale Bezahlverfahren und Mobilitäts-Lösungen in Deutschland, Österreich und Frankreich anbietet. Diese Services werden bei EasyPark integriert.

„Neben der größeren Abdeckung und den gesteigerten Nutzerzahlen trägt die Übernahme dazu bei, Städten, Parkraumbetreibern und Autofahrern mit digitalen Parking-Services zu helfen – weit über das reine Bezahlen hinaus“, sagt Johan Birgersson, CEO der EasyPark Group. „Unsere Akquisition ebnet den Weg für strategische Partnerschaften mit Global Playern aus der Parking-, Tech- und Automotive-Industrie.“

Die Idee vom Win-Win-Win

Mit seinen Parking-Kompetenzen möchte EasyPark Städte lebenswerter machen. Zwei konkrete Schritte: Autofahrer finden per App ohne Umwege einen freien Parkplatz und bezahlen diesen auch mit dem Smartphone.

Zudem steuern die Städte den Verkehrsfluss vom On-Street-Parken in verstopften Straßen Richtung Off-Street. Autofahrer profitieren von der Zeitersparnis, während die Städte Staus vermeiden und die Parkraumbetreiber die Auslastung ihrer Plätze optimieren.

Johan Birgersson: „Um diese Vision zu realisieren, braucht es eine signifikante digitale Transformation des Parking-Ecosystems. Die ist nur möglich, wenn es eine kritische Masse an Nachfrage, Technologie und Top-Talenten gibt. Die Übernahme von Mobile City hilft uns, unsere Win-Win-Win-Vision für Autofahrer, Städte und Parkraumbetreiber zu realisieren. Jetzt haben wir die größere Abdeckung und die stärkere Technologie.“

„Wir haben in Mobile City investiert und die Entwicklung mit Kapital und Engagement unterstützt“, sagt Andre Deloch, Partner bei HeidelbergCapital.

„Wir freuen uns, dass Mobile City jetzt eine wichtige Rolle in der europäischen Wachstumsstrategie von EasyPark spielt.“

Globale Parking-Kompetenz entwickeln

Mobile City ist die zweite Übernahme in diesem Jahr für EasyPark. Zuvor wurde das Parktech-Startup Parko (Tel Aviv) ein Teil der EasyPark-Familie. Die Parko-Algorithmen ermöglichen eine bislang unerreicht präzise Vorhersage für freie Parkplätze (block-by-block). Autofahrer bekommen in der Parko-App eine effiziente Route dorthin gezeigt. Diese Technologie stärkt zusammen mit der Abdeckung von Mobile City die Position von EasyPark als verlässlicher Partner für Städte, die den Bürgern schlaues Parken ermöglichen möchten.

In 500 Städten in zehn Ländern (Schweden, Norwegen, Dänemark, Finnland, Deutschland, Österreich, Italien, Spanien, Frankreich, Australien) hilft EasyPark Autofahrern, Parkplätze zu finden und zu bezahlen. Mit ausgereifter Technologie und intelligenter Datenauswertung vernetzt EasyPark Smart Cities und ermöglicht, den Verkehr zu leiten, Innenstädte zugänglicher zu machen und die Kosten für Parkvorgänge zu reduzieren. Mit der vielfach ausgezeichneten App von EasyPark sparen Autofahrer Zeit und Kosten.

www.easypark.de und **www.easyparkgroup.com**

Kontaktpersonen



Nico Schlegel

Pressekontakt

EasyPark Managing Director D/AT

Nico.Schlegel@easyparkgroup.com

+49 (0)151 1420 5855